



Wir sind dabei - Kommunalwahl 2016 in den Wahlbezirken 1,2,3 und 6

Die **Eine Welt Partei** - 2010 entstanden aus der Esperanto-Bewegung - kandidiert in Deutschland erstmalig bei einer Kommunalwahl. Sie setzt sich ein für eine gerechte, respektvolle und friedliche Globalisierung.

Wir sehen die Menschheit als eine Völkerfamilie, die vollkommen anders zusammen leben könnte, wenn eine Politik der Humanität, eine Politik der Liebe betrieben werden würde. Aktuell werden wir beherrscht von einer Wirtschaftspolitik die im Wesentlichen den Profit in den Mittelpunkt des Handelns stellt und der Gier und Verschwendung freie Bahn lässt.

Das wollen wir ändern - Global, Regional und individuell in den Herzen der Menschen. **Global - Regional - Cardial** (auf das Herz bezogen) - auch in der Politik den Weg des Herzens gehen (näheres hierzu auf der Rückseite).

Geheimrat Goethe schon verstand uns ☺... „Edel sei der Mensch, hilfreich und gut.“

Im Herzen sind die Menschen Weltweit miteinander verbunden. Die äußeren Bedingungen für ein glückliches Leben sind im Landkreis Lüneburg sehr gut.

Mit folgenden Schwerpunkten möchten wir die Politik in Lüneburg bereichern:

Bildung - Wir unterstützen in Lüneburg die Bestrebungen eine „Demokratische Schule“ aufzubauen (https://de.wikipedia.org/wiki/Demokratische_Schule);

Erneuerbare Energien - zu 100% und so schnell wie möglich - die Abschaltung aller Atomkraftwerke ist für uns selbstverständlich;

Keine Massentierhaltung im Landkreis Lüneburg;

Sozialer Wohnungsbau und eine breit angelegte **Sozialpolitik**;

Junge Familien übergreifend mit den Schwerpunkten **freie Hebammen, sanfte Geburt**;

Weiterbildungsangebote und Supervision für Krippen- und Kitageschäftigte;

Saubere zugängliche Flüsse und Seen im Landkreis;

Behindertengerechte Wege und Straßen - mit besonderem Augenmerk auf Baustellen die den ÖPNV betreffen - Restaurants, öffentliche Einrichtungen und Toiletten;

und natürlich weil **global regional beginnt** die

Ökologische Landwirtschaft - hierzu ein luxemburgischer Landwirt: „Bodenfruchtbarkeit müsste eigentlich einen sehr hohen Stellenwert bei den Menschen einnehmen, da sie neben sauberem Wasser und Luft eine der Grundlagen unseres Lebens ist. Leider ist unsere heutige Gesellschaft sehr weit von der Natur entfernt, und somit ist es nur eine Minderheit welche sich der Wichtigkeit eines intakten Bodens bewusst ist.“

Der hohe chemische Einsatz in der heutigen konventionellen Landwirtschaft wird zeitgeschichtlich nur als Strohfeuer bewertet werden, da er weder bodenverbessernd noch lebensfördernd ist. Nur eine hohe Bodenfruchtbarkeit wird eine nachhaltige und ausreichende Ernährung der Menschheit gewährleisten.“ **Jean-Louis Colling v. Roesgen**



Wir sind dabei - Kommunalwahl 2016 in den Wahlbezirken 1,2,3 und 6

Cardiale Politik? Sie fragen sich / Du fragst Dich was Liebe in der Politik soll? Brechen wir es auf den kleinsten gemeinsamen Nenner:

Die Liebe gehört in die Politik!

Wenn unsere Politiker/-innen uns („ihr Volk“) lieben würden, würden sie eine sozial engagierte, umwelt- und friedensbewusste Politik machen.

Es hat leider den Anschein das viele Politiker entweder selbst von der Macht besessen sind, sie das Geld der „grauen Eminenzen“ der Lobbypolitik nicht missen möchten, schlicht Angst haben oder medial so wenig Sprachrohr haben das sie kein Gehör finden - obwohl sie in Parlamenten vertreten sind.

Wir sprechen keinem unserer Politiker ab, dass sie nicht lieben. Wir sprechen der Politik ab das sie liebevoll für alle Menschen entscheidet.

Liebende Menschen sind es die z.B. die Flüchtlinge willkommen heißen - auch und gerade weil die Politik uneins handelt. Liebende Menschen waren es die in den 80ern Robbenbabies mit Farbe besprühten oder Wale mit Schlauchbooten schützten und somit vor den Schlächtern retteten. Liebende Menschen sind es die in der heutigen Zeit für eine gerechte Welt auf die Straße gehen.

Fällt etwas auf? Es waren und sind immer noch viel zu wenige...!

Nicht weil sich die anderen Menschen keine Gedanken machen, vielleicht eher weil sie resigniert scheinen - weil sie nicht sehen, dass die Politik in irgendeiner Weise liebevoll für das Volk entscheidet.

Daher möchten wir auch DICH ermutigen. Werde mutiger, sage deine Meinung, tritt für deine Ideale ein. Egal ob du 16, 26 oder älter als 66 bist. Wir haben nur eine Aufnahmebedingung: DU musst bereit sein liebend unsere „Eine Welt“ verändern zu wollen.

Wo kannst du uns kennen lernen?
Montags um 19 Uhr im Pons oder

zunächst im Internet unter www.eineweltpartei.de (dort auch alles zur Entstehung der Partei deren Idee in bisher 16 Ländern unserer schönen Erde lebt) oder

bei Facebook in die öffentliche Gruppe „Eine Welt Partei Lüneburg“ schauen.
Wir freuen uns auf DICH.

Spenden bitte auf Konto: Eine Welt Partei, GLS Bank, Kto: 6019880500,
IBAN: DE47 4306 0967 6019 8805 00
V.i.S.d.P. Ulrich F. Nettig, Bruchweg 20, 21379 Rullstorf, ulfranet@gmx.de